



PH LUZERN
PÄDAGOGISCHE
HOCHSCHULE

Das Lebenskompetenz- Biotop

**Den Boden für überfachliche Kompetenzen
schaffen –
das Unterrichts- und Klassenklima gestalten**

Tagung Schulnetz 21 – 28.11.2020

Titus Bürgisser

Leiter Zentrum Gesundheitsförderung
Pädagogische Hochschule Luzern

www.phlu.ch/zgf
www.schulklima-instrumente.com

1



2

Programm

- Begrüssung, Ziele, Programm
- Begegnung – Entdeckungen in meinem Klassenbiotop
- Das Lebenskompetenz-Biotop – Einführung
- Akteure im Biotop – Assoziationen zur Metapher
- Das Klassenklima gestalten – Ansatzpunkte
- Diskussion und eigene Erfahrungen zu den Ansatzpunkten
- Abschluss

Materialien und Diskussionen auf Padlet

<https://padlet.com/titusbuergisser/bxg0phs8gpocaoim>

3

Mein Biotop erkunden Sternstunden – Glücksmomente in der vergangenen Schulwoche



Erzählen Sie einander
von Sternstunden und
Glücksmomenten in der
vergangenen
Arbeitswoche.
Was hat Sie gefreut?
Was gibt Ihnen Energie
und Motivation?

10 Minuten in 3er Gruppen

4



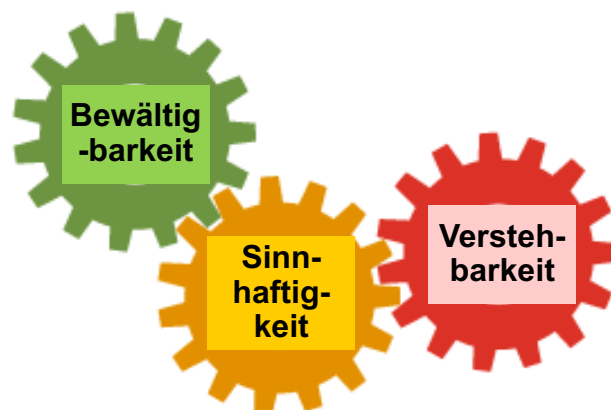
**Das halbvoll Glas sehen:
Fokus auf die Ressourcen, auf das Gelingende**

Die Haltung ist zentral und kommt vor jeder Aktivität!

5

Das Kohärenzgefühl

Aaron Antonovsky beschreibt drei zentrale Faktoren für die Gesundheit und bezeichnet diese als Kohärenzgefühl (1988). Das Kohärenzgefühl ist ein dynamisches Gefühl des Vertrauens in Bezug auf folgende drei Aspekte:



6

Definition - Baer & Cahn, 2009

Psychische Gesundheit zeigt sich in der Fähigkeit, ein sinnerfülltes Leben zu führen, das selbstverständlich auch schwierige Phasen und Krisen beinhaltet. Entscheidend ist ein gutes Gleichgewicht zwischen den Anforderungen, die das Leben und die Person selbst an sich stellen, und den externen und internen Ressourcen einer Person.

(Baer & Cahn, 2009)

7

7

Weshalb ist das Schul- und Klassenklima bedeutsam für die Entwicklung von Lebenskompetenzen?

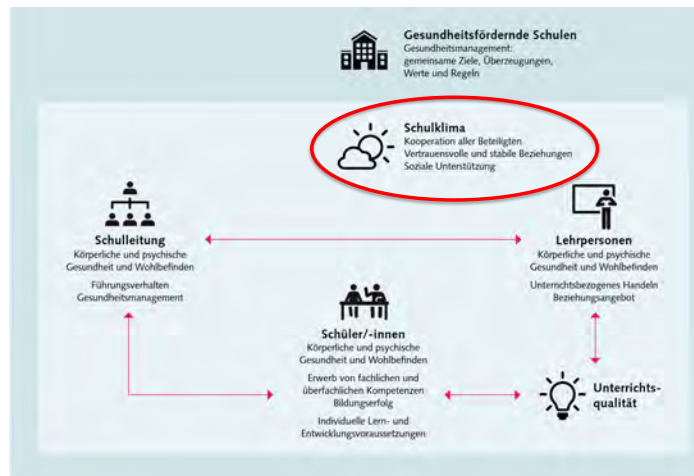
Unter welchen Voraussetzungen können Schülerinnen und Schüler überfachliche Kompetenzen oder Lebenskompetenzen entwickeln?

Was kann ich als Lehrperson, als Schulleiter*in, als Fachperson zum Aufbau der Lebenskompetenzen von Schülerinnen und Schülern beitragen?

Wie kann ich konkret im Schulalltag das Klassenklima gestalten? Welche Erfahrungen habe ich damit? Wie machen es Kolleginnen und Kollegen?

8

Gesundheit stärkt Bildung



© Allianz BGF in Schulen (Hrsg.) (2018). Gesundheit stärkt Bildung,
https://www.radix.ch/files/AAONNH1/2018_09_10_allianz_bgf_grundlagen_argumentarium.pdf
https://www.radix.ch/files/SDTT2CQ/Argumentarium_2018_Allianz_BGF.PDF

9

6 «Ein positives Schulklima schafft eine günstige Lernumwelt und unterstützt die Gesundheit und das Wohlbefinden aller Beteiligten.»

- Studien zeigen einen positiven Einfluss eines guten Schulklimas auf den Selbstwert, das Selbstkonzept und das Wohlbefinden der Schüler/-innen, auf den Substanzkonsum, auf Gewalt und Kriminalität, psychiatrische Probleme und Schulschwänzen.¹
- Ein gutes Schulklima unterstützt das Gelingen von Prävention und Gesundheitsförderung.²
- Lehrpersonen, die den Lernerfolg und das Wohlbefinden der Schüler/-innen bewusst unterstützen, fördern zudem die Fairness im Umgang miteinander und ein stimulierendes Klassenklima für Fragen der Schüler/-innen.³
- Das Schulklima beeinflusst die Lernmotivation und den Schulerfolg. Ein positives Schulklima unterstützt kooperatives Lernen, Respekt und gegenseitiges Vertrauen und wirkt sich damit günstig auf die Lernumwelt aus.⁴
- Es gibt Hinweise, dass ein gutes Schulklima den Einfluss des sozioökonomischen Hintergrunds der Schüler/-innen auf die Schülerleistung abschwächt.⁵
- **Zentrales Element eines guten Schulklimas ist die Qualität der Beziehung zwischen Lehrperson und Schüler/-innen.**⁶
Eine gute Beziehungsqualität begünstigt prosoziales Verhalten und unterstützt die Vorbildwirkung der Lehrperson.

¹ Satow (2002); Thapa et al. (2013) / ² Thapa et al. (2013) / ³ Suldo et al. (2009) / ⁴ Thapa et al. (2013) / ⁵ Astor, Benbenishty & Estrada (2009) / ⁶ Brühwiler, Helmke & Schrader (2017); Leitz (2015); / Debarbieux & Jourdan (2011),
 Zitiert aus: https://www.radix.ch/files/SDTT2CQ/Argumentarium_2018_Allianz_BGF.PDF

11

Das Biotop als Metapher



Diskutiert mit der Metapher "Biotop":

- Was braucht es, damit ein gutes Klima für Lernen und Entwicklung entstehen kann?
- Wie muss die Umgebung beschaffen sein?
- Welche Rolle spielt der Gärtner? Was kann er beitragen? Wo sind die Grenzen?
- Was ist in Bezug auf die Lebewesen im Biotop zu beachten?
- Was beeinflusst das Gedeihen der Lebewesen im Biotop?
- Welche Haltungen begünstigen Lernen und Entwicklung?

Padlet: <https://padlet.com/titusbuergisser/lqmbf85tqneqb2zo>

12

Wie ich als Lehrperson die Schülerinnen und Schüler stärken kann

OK-OK Grundhaltung
Begegnung auf
Augenhöhe



Als Lehrperson
wirkungsvoll
begleiten und führen

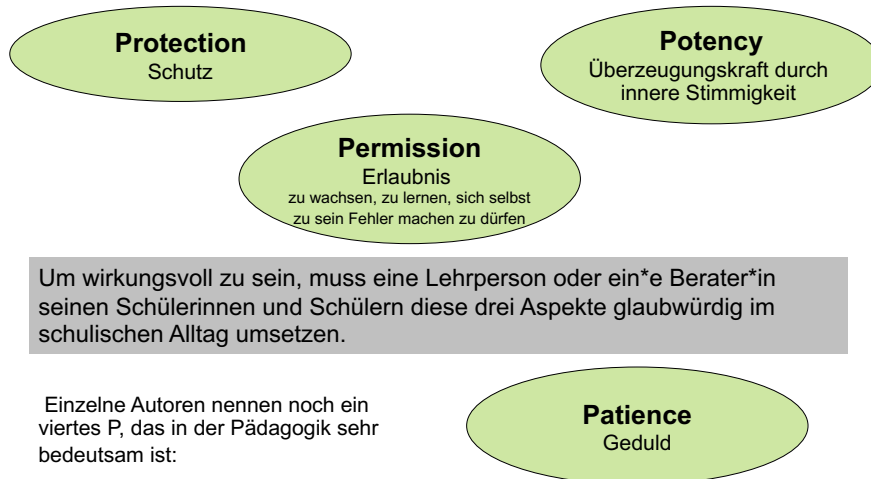
Die drei
PPP

Psychologische
Grundbedürfnisse
beachten



13

Als Lehrperson wirkungsvoll begleiten und führen die drei P nach Pat Crossmann

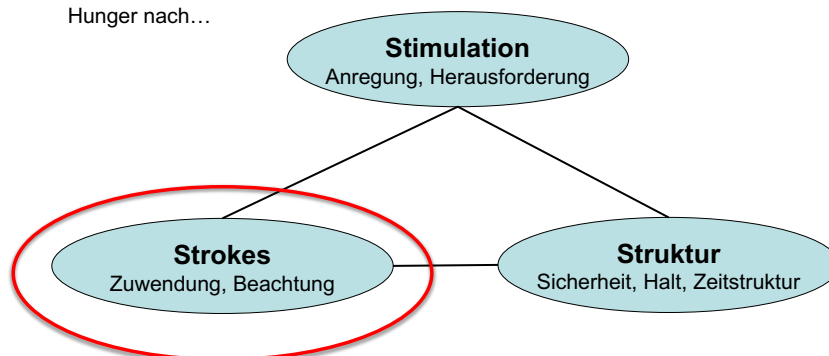


14

Psychologische Grundbedürfnisse sind Motivation für menschliches Verhalten

nach Eric Berne

Hunger nach...



Viele Aspekte des Schülerverhaltens und des Verhaltens von Eltern lassen sich aus dem Hunger nach Stimulation, Struktur und Strokes (Beachtung) erklären und mit diesem Wissen auch verändern. -

Auch Lehrpersonen haben diese Bedürfnisse!

15

Schön, dass es Dich gibt! **Was Menschen brauchen um zu wachsen**



- Die Gewissheit, angenommen zu sein
- Die Sicherheit, mit meiner Einzigartigkeit gefragt zu sein
- Das Vertrauen der andern in meine Fähigkeiten
- Die Geduld, dass ich mich entfalten darf
- Die Möglichkeit, zu zeigen was in mir steckt.

16

Strokes im Schulalltag

- Welche SchülerInnen suchen positive Strokes?
- Welche suchen negative Strokes?
- Wie reagiere ich auf die verschiedenen Strategien der SchülerInnen, um beachtet zu werden?
- Was ich als Lehrperson beachte wird verstärkt.
- Was eröffnen sich dadurch für Möglichkeiten in der Förderung meiner Schülerinnen und Schüler?

17

Das Schulklima gestalten

Regeln
Rituale
Beziehungen positiv gestalten
Einen sicheren Rahmen schaffen
Anregenden Unterricht gestalten
Gemeinschaft fördern
Partizipation ermöglichen
Kommunikation positiv gestalten
Konflikte friedlich lösen
Als Lehrperson verlässlich sein



Brühlmann, J.; Conversano, D. (Hrsg.) (2018).
Rituale an Schulen. Verlag LCH

18

Konkrete Umsetzung - Das Schulklima gestalten Austausch

- meine Schatzkiste zur Gestaltung des Schul- und Klassenklimas. Was ist mir besonders wichtig.
- Welche Rituale pflege ich im Schulalltag?
- Wie nutze ich die drei P und die psychologischen Grundbedürfnisse zur Gestaltung des Klimas?

Ergebnisse und Ideen auf Padlet sammeln:

<https://padlet.com/titusbuergisser/o2y6zd0w4n31qju2>

19

Für die eigene Balance sorgen Was Sie konkret tun können

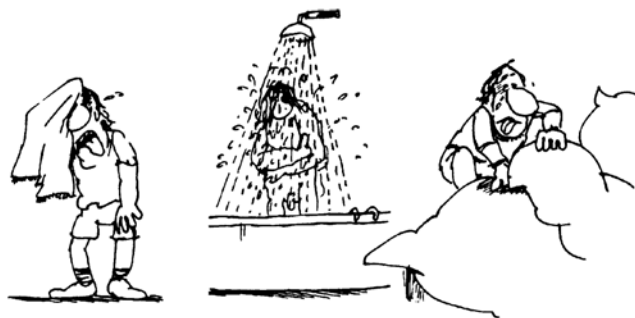


Karikatur Wilfried Gebhard in
Balancieren im Lehrberuf, LCH 2007

- Zeit für mich, Familie, Freundeskreis
- Zeit für Hobbies und Ausgleich
- Netzwerke pflegen, soziale Kontakte
- Genügend Bewegung
- Bewusste Ernährung
- Genügend Schlaf
- Arbeitstechnik, Arbeitsorganisation optimieren
- Ansprüche relativieren
- Strategien zur Bewältigung von Belastungen
- Beratungsangebote nutzen
- Achtsamkeit

20

Danke für Eure Aufmerksamkeit!



Titus Bürgisser
PH Luzern

21